

Geschichte des Weinbaus

Informationen für die Lehrperson



1/3

Arbeitsauftrag	Die SuS spielen in Gruppen ein Textpuzzle zur Geschichte des Weinbaus. Im Anschluss werden die Lösungen im Plenum vorgestellt.
Ziel	SuS lernen die Geschichte des Weinbaus kennen.
Material	<ul style="list-style-type: none"> • Puzzlevorlage
Sozialform	GA, Plenum
Zeit	30'

Zusätzliche Informationen:

- Ein Puzzle nicht ausschneiden, es dient anschliessend als Lösung.
- Spielanleitung:
 1. Die SuS sortieren die Puzzleteile nach Farben: rosa sind die Anfangsteile und grün die Satzenden.
 2. Die Karten jeder Farbe mischen. Die rosa Karten werden unter den Spielern verteilt, aus den grünen Karten wird ein Stapel gebildet.
 3. Jemand liest eine grüne Karte vor, die Mitspieler prüfen, ob eine ihrer Anfänge zum vorgelesenen Ende passt. Wer das passende Gegenstück hat, darf das Kartenpaar behalten.
 4. Wer am Schluss des Spiels die meisten Kartenpaare besitzt, hat gewonnen.

Geschichte des Weinbaus

Arbeitsblatt



2/3

Spielkarten zum Ausschneiden

Die Römer waren diejenigen, die den Wein in den Kanton Schaffhausen und nach Hallau brachten. Denn im Römischen Reich gehörte der Weingenuss zum täglichen Leben der Menschen dazu und war nicht wegzudenken. Die Römer kannten damals schon 130 Rebsorten.
Weil der Wein zu Zeiten der Römer über die Alpen zu uns in die Schweiz kam, können heute bei uns Spuren alter Reben gefunden werden, die bis auf die Zeit des Römischen Reiches zurückdatieren.
Dass in Hallau Wein angebaut wird, erfahren wir das erste Mal 1280. In dieser Zeit wird der Wein vor allem durch die Klöster der Gegend verbreitet.
Das Mittelalter eignete sich aus einem bestimmten Grund besonders gut für die Ausbreitung des Weinbaus:	Das Klima war von 1280 bis 1380 wärmer als gewöhnlich. Da konnten die Reben gut wachsen.
Der Wein löste das Bier im Mittelalter als Volksgetränk ab. Da man also mit Wein gut verdienen konnte, versuchten die Landwirte dieses Getränk auch selbst herzustellen.
Die Haupttätigkeiten der Menschen, die um 1500 in Hallau lebten, waren die Landwirtschaft und der Weinbau.
Früher schmeckte der Wein ganz anders als heute. Er war viel saurer, sodass ihn heute wohl niemand mehr trinken würde. In den vergangenen Jahrhunderten hat sich die Weinbereitung stark entwickelt, wodurch die Weine heute viel besser munden.

Geschichte des Weinbaus

Arbeitsblatt



3/3

<p>Im 17. und 18. Jahrhundert hatte sich der Weinbau zu einem der ...</p>	<p>... wichtigsten Wirtschaftszweige in der Region Schaffhausen entwickelt.</p>
<p>Mit der Ausfuhr von Wein verdiente die Stadt Schaffhausen viel Geld. Deshalb regelten die ...</p>	<p>... Verantwortlichen den Weinhandel sehr streng. Jeder, der mit Wein handelte, musste auch Weinzoll bezahlen.</p>
<p>Zu Beginn des 19. Jahrhunderts behauptete sich dann ...</p>	<p>... der Weinbau in Hallau endgültig und verbreitete sich immer weiter.</p>
<p>Wein als sehr gute Einnahmequelle führte auch dazu, ...</p>	<p>... dass viele Landwirte gute und neue Ideen entwickelten, wie die Traubenqualität noch verbessert werden konnte.</p>
<p>Noch in der Mitte des 20. Jahrhunderts war es üblich, dass ...</p>	<p>... die Rebbauern die Weintrauben sowohl anbauten als auch selbst verarbeiteten.</p>
<p>Heute wird ein Grossteil der Traubenernte von Kellereien ...</p>	<p>... gekauft und zu Saft und Wein verarbeitet.</p>
<p>Eine weitere Neuerung im Weinbau, die Mitte des letzten Jahrhunderts Einzug hielt, war die Einführung von sogenannten Rebschulen. Das sind „Schulen“, ...</p>	<p>... in denen junge Rebpflanzen gezüchtet und aufgezogen werden, bis sie in den Rebberg verpflanzt werden können.</p>